

Eing. 05. Dez. 2019



LUTHERSTADT
WITTENBERG

**Antrag auf
Gewährung einer Zuwendung zur
Förderung eines Vereins / einer Vereinigung**

281201-1-K20-031

Lutherstadt Wittenberg
Fachbereich Bürger und Service
Lutherstraße 56
06886 Lutherstadt Wittenberg

Projektförderung

institutionelle Förderung

Antragsverfahren

1. Angaben zum Antragsteller (Spalten sind vom Antragsteller auszufüllen)	
Allgemeine Angaben zum Antragsteller	
Name (Name des Vereins, Name der gemeinnützigen GmbH etc.)	Projektgemeinschaft Frauen, Landwirtschaft, Umwelt und Gesellschaft (PFLUG e.v.)
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	Schlossstraße 6, 06885 Lutherstadt Wittenberg
Ansprechpartner	Dr. Christel Panzig
Telefonnummer	03491-669452 / 015777513779
E-Mail	service@pflug-ev.de
Sachliche und zeitliche Unabweisbarkeit der Maßnahme (Warum ist die Durchführung der Maßnahme unbedingt notwendig? Ausführliche Begründung der a) sachlichen und b) zeitlichen Notwendigkeit)	
a) Die anteilige Förderung der Betriebskosten des Hauses der Geschichte ist die Voraussetzung für die Aufrechterhaltung des Museumsbetriebes und dafür, dass das Museum vom 01.03. - 31.10.2020 täglich von 10.00 Uhr – 18.00 Uhr bzw. vom 01.11. – 28.02.20, außer montags, von 10.00 Uhr – 17.00 Uhr geöffnet werden kann. b) Der zeitliche Aufwand resultiert aus den Öffnungszeiten, die die Voraussetzung dafür sind, dass Bewohnern und Besuchern der Lutherstadt alle musealen Angebote gleichermaßen nutzen können.	

2. Allgemeine Angaben zur beantragten Förderung	
bei Projektförderung	
Projektname	
Zeitraum des Projektes	
Ort der Durchführung des Projektes	
Zielgruppe des Projektes und voraussichtliche Teilnehmerzahl	
Ziel des Projektes	
bei institutioneller Förderung (z. B. Förderung von Miet- und Betriebskosten)	
Verwendungszweck der Förderung	Anteilige Förderung der Betriebs- und Mietkosten des HdG
Zeitraum der Förderung	01.01.2020 - 31.12.2020
Gegenstand der Förderung (z.B. Name des Objektes, Anschrift)	Haus der Geschichte Wittenberg, Schlossstraße 6
Zielgruppe des Antragstellers und Anzahl der Nutzer/Besucher monatlich	Geschichtsinteressierte Schüler und Erwachsene aus Stadt u. Region sowie dem In- und Ausland/ ca. 18.000 jährl.
verfolgte Zwecke des Antragstellers	Bereicherung des musealen und kulturtouristischen Angebotes der Stadt durch die Vermittlung von zeit-, alltags- und regionalgeschichtlichem Wissen über das 20. Jahrhundert in Dauer- und Sonderausstellungen, in Vorträgen, Lesungen u.a. Veranstaltungen.

3. Besondere Angaben zur Förderung

(Die Angaben sind vollständig und in sich schlüssig darzulegen. Ggf. ist ein Extrablatt zu verwenden.)

Kosten- und Finanzierungsplan

Gesamtausgaben (Die Kosten sind einzeln nach Kostenarten aufzuschlüsseln)		Betrag in Euro
Betriebskosten des Museums 'Haus der Geschichte'		12.000,00
- Heizung- u. Stromkosten, Gebäudeversicherung (12.000,00 €)		
Reinigung, Reparatur, Versicherung, Sicherunssystem u.a.		6.500,00
Nutzungsgebühr HdG		5.476,00
Summe der Gesamtausgaben		23.976,00
Gesamteinnahmen		Betrag in Euro
Eigenmittel		Summe Eigenmittel
a) Eigenmittel		7.192,80
b) Spenden		
c) Teilnehmerbeiträge/Eintrittsgelder	7.192,80	
Zuwendungen Dritter		Summe Drittmittel
a) Bund		0,00
b) Land		
c) Landkreis		
d) Sonstige		
Beantragte Zuwendung bei der Stadt.		16.783,20
Summe der Gesamteinnahmen		23.976,00
Eigenleistungen des Antragstellers (Arbeits- und Organisationsleistungen separat und detailliert und mit Geldwert gemäß Förderrichtlinie § 4 Abs. 3 darstellen)		
Ehrenamtliche Leitung des Hauses der Geschichte und des Fundus durch Wissenschaftler 1040 Std. x 50,00 € = 52.000 €		
Reinigung, Schneeberäumung u. Pflege der Außenanlagen wie Hof, Garten u. Grünflächen 120 Std. x 5,00 € = 600,00 €		

Bankverbindung des Antrags
Bankinstitut
Kontoinhaber
IBAN
BIC

4. Vollständigkeits- und Richtigkeitserklärung des Antragstellers

Der Antragsteller erklärt, dass:

- er zum Vorsteuerabzug berechtigt nicht berechtigt ist und dies bei den Angaben berücksichtigt hat.
- der Stadt die aktuellen Vereinsunterlagen (Anerkennung der Gemeinnützigkeit beim Finanzamt, Auszug aus dem Vereinsregister, Satzung, Vorstand) vorliegen beigefügt sind.
- im Falle einer institutionellen Förderung durch die Stadt ein aktueller Pacht-, Miet- oder Nutzungsvertrag vorliegt beigefügt ist.

Der Antragsteller erklärt, dass die Angaben (einschl. Antragsunterlagen) vollständig und richtig sind und noch nicht mit der Maßnahme begonnen wurde.

Datum und Unterschrift des Antragstellers bzw. der vertretungsberechtigten Person

Wittenberg, 27.11.2019	PFLUG e.V. Projektgemeinschaft Frauen, Landwirtschaft, Umwelt & Gesellschaft Schloßstraße 6, 06886 Luth. Wittenberg Fon: 03491-6429235 Fax: 03491-6429235 Mail: projektleitung@pflug-ev.de
Ort/Datum	rechtsverbindliche Unterschrift/Stempel

Kenntnisnahme Ortsbürgermeister (nur bei Anträgen aus den Ortschaften)

Der Antrag wird hiermit zur Kenntnis genommen. Daraus ist jedoch **kein Rechtsanspruch auf Fördermittel** abzuleiten. Über den Antrag wird im Rahmen der zur Verfügung stehenden Ortschaftsmittel mit Bezug auf die Förderwürdigkeit der/des Maßnahme/Projekt es im Ortschaftsrat entschieden.

Ortschaft:	
Datum:	Unterschrift Ortsbürgermeister:

Antrag auf Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn

Lutherstadt Wittenberg
 Fachbereich Bürger und Service
 Lutherstraße 56
 06886 Lutherstadt Wittenberg

Antragsteller	
Name (Vor- und Nachname, Name des Vereins, Name der gemeinnützigen GmbH etc.)	Dr. K.-A. Panzig, PFLUG e.V.
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	Schlossstraße 6, 06886 Lutherstadt Wittenberg
Ansprechpartner	Dr. Christel Panzig
Telefonnummer	015777513779
E-Mail	buero@pflug-ev.de
Bezeichnung der Maßnahme (gemäß Förderantrag)	Ant. Förderung der Betriebs- u. Mietkosten HdG
Maßnahmebeginn ab	01.01.2020
Begründung der Notwendigkeit Der Museumsbetrieb erfolgt ganzjährig, d.h. die entsprechenden Kosten entstehen bereits am 1. Januar mit Beginn des Jahres 2020.	

Mir als Antragssteller ist bekannt, dass die Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmebeginns keinen Rechtsanspruch auf eine spätere Förderung begründet und der Antragssteller das volle Finanzrisiko trägt.

Wittenberg, 28.11.2019

Ort/Datum

PFLUG e.V.
 Projektgemeinschaft
 Frauen, Landwirtschaft, Umwelt & Gesellschaft
 Schlossstraße 6, 06886 Luth. Wittenberg
 Fon.: 03491-6429235 Fax.: 03491-6429235
 Mail: projektleitung@pflug-ev.de

Antrag auf Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn

Lutherstadt Wittenberg
 Fachbereich Bürger und Service
 Sachgebiet Soziale Stadt

Eing. 05. März 2020

Lutherstadt Wittenberg
 Fachbereich Bürger und Service
 Lutherstraße 56
 06886 Lutherstadt Wittenberg

Antragsteller	
Name (Vor- und Nachname, Name des Vereins, Name der gemeinnützigen GmbH etc.)	Dr. K.-A. Panzig, PFLUG e.V.
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	Schlossstraße 6, 06886 Lutherstadt Wittenberg
Ansprechpartner	Dr. Christel Panzig
Telefonnummer	015777513779
E-Mail	buer0@pflug-ev.de
Bezeichnung der Maßnahme (gemäß Förderantrag)	Ant. Förderung der Betriebs- u. Mietkosten HdG
Maßnahmebeginn ab	01.01.2020
Begründung der Notwendigkeit	Der Museumsbetrieb erfolgt ganzjährig, d.h. die entsprechenden Kosten entstehen bereits am 1. Januar mit Beginn des Jahres 2020.

Mir als Antragssteller ist bekannt, dass die Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmebeginns keinen Rechtsanspruch auf eine spätere Förderung begründet und der Antragssteller das volle Finanzrisiko trägt.

Wittenberg, 28.11.2019

Ort/Datum

PFLUG e.V.
 Projektgemeinschaft
 Frauen, Landwirtschaft, Umwelt & Gesellschaft
 Schlossstraße 6, 06886 Luth. Wittenberg
 rechtsverbindliche Unterschrift/Sternchen
 Fon: 03491-6429236 Fax: 03491-6429235
 Mail: projektleitung@pflug-ev.de